

Internet: [https://peter-hug.ch/barnard/52\\_0425](https://peter-hug.ch/barnard/52_0425)

MainSeite 52.425

Barnard 688 Wörter, 4'868 Zeichen

**Barnard**, Henry, amerik. Pädagog, geb. 24. Jan. 1811 zu Hartford (Connecticut), wurde 1832 Advokat, trat, durch Studienreisen in Europa veranlaßt, als Mitglied der Legislatur seines Heimatsstaates für die Reform der öffentlichen Schulen ein, war 1838-42 Mitglied der obersten Schulbehörde (Board of School Commissioners), 1850-54 Superintendent derselben (vorher 1843-49 in Rhode-Island), 1857-59 Präsident der Staatsuniversität in Wisconsin und 1865-66 des St. John's College in Annapolis (Maryland).

Als Unterrichtskommissar der Vereinigten Staaten, d. h. Chef des neugeschaffenen Erziehungsbureaus (1867-69), führte er seine wohlthätigen Reformen im ganzen Lande ein. Barnard schrieb u. a.: «School Architecture» (1839),

«National Education» (4 Bde., 1840),

«Normal schools and teacher's institutes» (1850),

«National Education in Europe» (1854),

«Life of Ezeckiel Cheever, and notes on the Free Schools of New England» (1856),

«Educational Biography» (3 Bde., 1857),

«Hints and methods for the use of teachers» (1857),

«Papers for teachers» (8 Bde.),

«Military Schools» (1872) und «Technical and scientific education», und gab die pädagogischen Zeitschriften «Common School Journal» (1838-42),

«Rhode Island School Journal» (1845-49) und «American Journal of Education» (1855 fg.) heraus.

**Barnard**, John Gros;, amerik. Militäringenieur, geb. 19. Mai 1815 in der Grafschaft Berkshire in Massachusetts, wurde in Westpoint zum Offizier herangebildet und trat 1833 als Lieutenant in die Armee. Bis 1846 war an der Küstenfortifikation um Neuorleans und Neuyork beschäftigt, im Mexikanischen Kriege befestigte er Tampico und 1850-51 vermaß er die geplante Tehuantepec-Eisenbahn. Nachdem er 1855 und 1856 Gouverneur der Militäarakademie von Westpoint gewesen war, erhielt er von 1856 bis 1860 die Aufsicht über die Verteidigungswerke um Neuyork. Im Bürgerkriege wurden ihm die Befestigungen um Washington übertragen; gegen Ende desselben war er Generalmajor in der Freiwilligenarmee und Chef des Geniekorps sämtlicher im Felde befindlicher Armeen.

Nach dem Frieden trat er als Oberst im Ingenieurkorps in das reguläre Heer zurück und wurde dann Mitglied der Kommission, die die Festungen sowie die Hafen- und Flußsperren der Vereinigten Staaten unter sich hat. Nachdem er sich 1881 ins Privatleben zurückgezogen, starb er 14. Mai 1882 zu Detroit. Von seinen Werken sind zu nennen: «The Gyroscope» (1857),

«Problems of rotary motion» (1872),

«Dangers and defences of New York» (1859),

«Notes on seacoast defence» (1862),

«The battle of Bull Run» (1862) und «Artillery operations of the army of the Potamac» (1863).

Ende **Barnard**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 2. Band, Seite 423 [Suche = 52.425] im Internet seit 2005; Text geprüft am 2.8.2009; publiziert von Peter Hug; Abruf am 23.10.2018 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/52\\_0426?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/52_0426?Typ=PDF)